

## Mentoren im Ref

**Beitrag von „zoque“ vom 10. Oktober 2003 08:56**

Hello Fossil,

dann sind wir ja beim Kern des Problems angelangt. Zunächst der unproblematische Teil. Man prüfe alle Wörter, die früher mit ß geschrieben wurden, ob das ß nach kurzem oder langem Vokal oder Diphong steht. Nach langem Vokal oder Diphong schreibt man weiterhin ß, nach kurzem Vokal ändert man das ß in ss um. So weit, so gut. Nun gibt es aber Wörter, die schon nach alter Rechtschreibung aus der Reihe tanzten. Ich hab mal ein paar aufgelistet:

KEIN ß trotz Kurzvokal, damit auch keine Umwandlung in ss: das, was, ist, es, bist, Bus

KEIN ß trotz Langvokal: Mus, fies, mies, Gras, Glas

Die neue Rechtschreibung hat also das ALTE Problem nicht gelöst. Man muss erst wissen, ob ein Wort FRÜHER mit ß geschrieben wurde, um es heute richtig zu machen.